

Textansicht

Drucken

Schließen

Verinnerlichte Form von Welt

Kunstvereinigung Wasgau feiert mit Ausstellung von Stefan Danecki ihr 40-jähriges Bestehen

Ob sich der Dahner Maler Erik Pohl-Cammin 1973 hätte träumen lassen, dass sein Verein im Jahr 2013 noch vital und tatkräftig sein würde – mit einem Programm, um das ihn andere beneiden? Diesen Sonntag feiert die Kunstvereinigung Wasgau ihr 40-jähriges Bestehen mit der Jubiläumsausstellung eines Mitglieds der ersten Stunde und einem Festakt im Alten Rathaus.

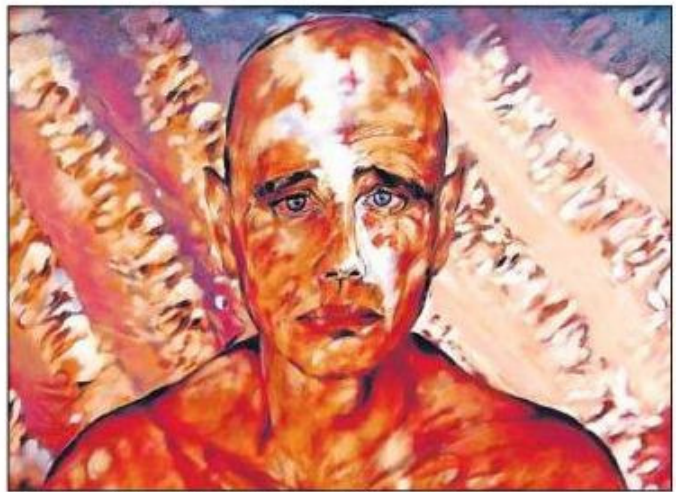
Stefan Danecki, der 1958 in Dahn geboren wurde, gehörte zu den ersten Mitgliedern und kann durchaus als „Schüler“ von Pohl-Cammin bezeichnet werden. Immerhin hat Danecki bei ihm die ersten Malkurse besucht, bevor er in Mainz Kunstpädagogik studierte. Eines der Frühwerke des heute in Kaiserslautern als Kunstzieher arbeitenden Danecki wird in der Jubiläumsausstellung auch zu sehen sein, die am kommenden Sonntag eröffnet.

Danecki will die Ausstellung mit dem bezeichnenden Titel „Überblick“ als Streifzug durch sein künstlerisches Schaffen der vergangenen 40 Jahre anlegen und dabei auch einige

Frühwerke zeigen, die sonst in einer normalen „Retrospektive“ eher nicht zu sehen wären. Die Ausstellung wird die Entwicklung des Künstlers vom kleinen Harzölbild des Jahres 1974 bis zu seinen hyperrealistischen Arbeiten von heute ermöglichen und den Künstler so thematisch besser einordnen.

„Meine Werke verstehe ich als verinnerlichte Form von Welt. Ich strebe nach Spannung und Harmonie, nach Kompositionen und Ästhetik“, erklärt Danecki seine Malerei. Seinen nach eigener Aussage „peniblen Naturalismus“ versteht er immer gern mit Metaphysischem und fantastischen Elementen, so dass man es auch „Hyperrealismus“ nennen könnte.

Die Vernissage beginnt am Sonntag, 17 Uhr, im Alten Rathaus. Anschließend feiert die Kunstvereinigung ihr 40-jähriges Bestehen mit einem Festakt im Ratssaal des Alten Rathauses. Dabei wird das Stadtmosaik enthüllt, das während der Veranstaltung „Dahn feiert“ im Kurpark entstanden ist und nun der Stadt Dahn offiziell übergeben werden soll. Außerdem wird der Gewinner der



Dieses Gemälde von Danecki soll Joseph Beuys darstellen.

FOTO: KADEL

Malaktion beim Stadtfest bekanntgeben und die letzten Radierungen der Sonderedition von Xaver Mayer zum Vereinsjubiläum werden zum Verkauf angeboten. (kka)

ÖFFNUNGSZEITEN

Bis 17. November mittwochs, donnerstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter www.kunst-wasgau.de.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt. Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung. Dargestellter Bildtyp: 'article'

Quelle:

Verlag: DIE RHEINPFALZ

Publikation: Pirmasenser Rundschau

Ausgabe: Nr.243

Datum: Samstag, den 19. Oktober 2013

Seite: Nr.20

Präsentiert durch DIE RHEINPFALZ Web: digiPaper